
Wer Erfolg haben will mit seinem Unternehmen, braucht gute Verbindungen. „Netzwerke erweisen sich dazu als sehr wichtig, weil dahinter persönliche Begegnungen stehen“, sagt **Renate Witt-Frey**. Sie bringt nun das Internationale Netzwerk GWEN (Global Women Entrepreneur Network) nach Lüneburg, das Frauen in Verbindung bringt. „In entspannter Runde stellen sich Frauen vor, lernen sich kennen und profitieren von den Ideen und Impulsen der anderen und deren Vorhaben“, skizziert Renate Witt-Frey. Erstes Treffen ist am Dienstag, 21. Januar, 18 bis 21 Uhr im Mädchenzimmer des Mälzer.

Renate Witt-Frey studierte Betriebswirtschaft, ist Diplomkauffrau. „1985 entdeckte ich Psychologie und Kommunikation als Thema. Inzwischen ist es zu meiner Leidenschaft geworden, ich würde sagen, mein Lebenselixier“, sagt Witt-Frey, die auch



eine berufsbegleitende Gestalttherapie-Ausbildung und eine Ausbildung zum Systemischen Coach (Beratung zu beruflichen Fragen) absolvierte.

Durch ihre Ausbildung verfüge sie über ein fundiertes

Wissen um Firmenführung, Kommunikation, Verkauf und Beziehungen, ein Pfund, das sie auch bei den GWEN-Abenden mit einbringen will.

Landeszeitung für die Lüneburger Heide v. 18.1.2014

Sie ist Mitglied in verschiedenen Netzwerken, hat vor drei Jahren selbst eines gegründet, „bei dem ich Menschen, die ein Projekt auf die Beine stellen möchten, mit anderen in Kontakt bringe, die sie auf unterschiedliche Weise unterstützen können. Menschen, die Ideen haben, Ideen brauchen oder in einem Veränderungsprozess sind.“ Auf das Netzwerk GWEN wurde sie vor sechs Jahren durch eine Bekannte aufmerksam. Was sie begeisterte: In lockerer Atmosphäre stellen Frauen vor, was sie tun und was ihre Pläne und Visionen für die Zukunft sind. „Das inspiriert und man bekommt selber Mut, Neues auszuprobieren.“ Dabei entwickeln sich aus den Kontakten unterschiedliche Möglichkeiten der Unterstützung. Das Thema bei der Auftaktveranstaltung in Lüneburg: „Träume und Wünsche fürs neue Jahr. Welche Projekte haben Sie vor? Was bringt Sie zum Strahlen?“ Denn das Positive im täglichen Tun sei das, was einen nach vorne bringt, meint Witt-Frey. Weitere Infos bei Renate Witt-Frey unter

☎ (0171) 6 20 65 32.

as

